

Gebäudereiniger*innen



Die Corona-Pandemie zeigt – Gebäudereiniger*innen sind systemrelevante Fachkräfte. Ob Bürogebäude, Kindergärten, Schulen, Krankenhäuser, Alten- und Pflegeeinrichtungen oder öffentliche Verkehrsmittel – für die Reinigung und Desinfektion von Räumen haben sie sich als wichtige Held*innen hinter den Kulissen erwiesen. Gebäudereiniger*innen kennen sich nicht nur mit unterschiedlichen Reinigungsmaschinen aus, sie bringen auch entsprechendes Fachwissen, beispielsweise auch für den Einsatz von Reinigungsmitteln unter besonderer Berücksichtigung von Nachhaltigkeit und Umweltschutz, mit. Sie arbeiten oft im Team.

Ist es ein Beruf mit Zukunft?

Der Einsatz neuer Technologien und Reinigungsverfahren spielen eine immer größere Rolle. So werden zum Beispiel Aufmäße zur Berechnung von Flächen und Kosten mittlerweile mit digitalisierten Arbeitsmitteln erstellt. Durch den Einsatz alternativer Reinigungsverfahren leisten sie auch einen Beitrag zur Verringerung von Umweltbelastungen.

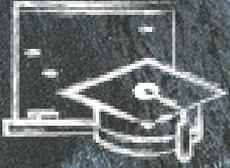
Smart Cleaning: z. B. autonome Reinigungsroboter und Einsatz von Smartphone oder Tablet und Sensoren, über welche Büroräume den Grad an Verschmutzung melden und anzeigen, wenn sie gereinigt werden sollten.

Es bestehen sehr gute Aussichten auf einen Ausbildungsplatz!

Neue Ausbildungsordnung: Um der digitalen Entwicklung gerecht zu werden, wurde die Ausbildung im Jahr 2019 anhand einer neuen Ausbildungsordnung modernisiert. Darin spielen nicht nur der Einsatz neuer Technologien, sondern auch die Nachhaltigkeit und alternative Reinigungsverfahren eine größere Rolle. Damit bist du als Gebäudereiniger*in gut aufgestellt, um ebenfalls einen Beitrag zur Verringerung von Umweltbelastungen zu leisten.



Gebäudereiniger*innen



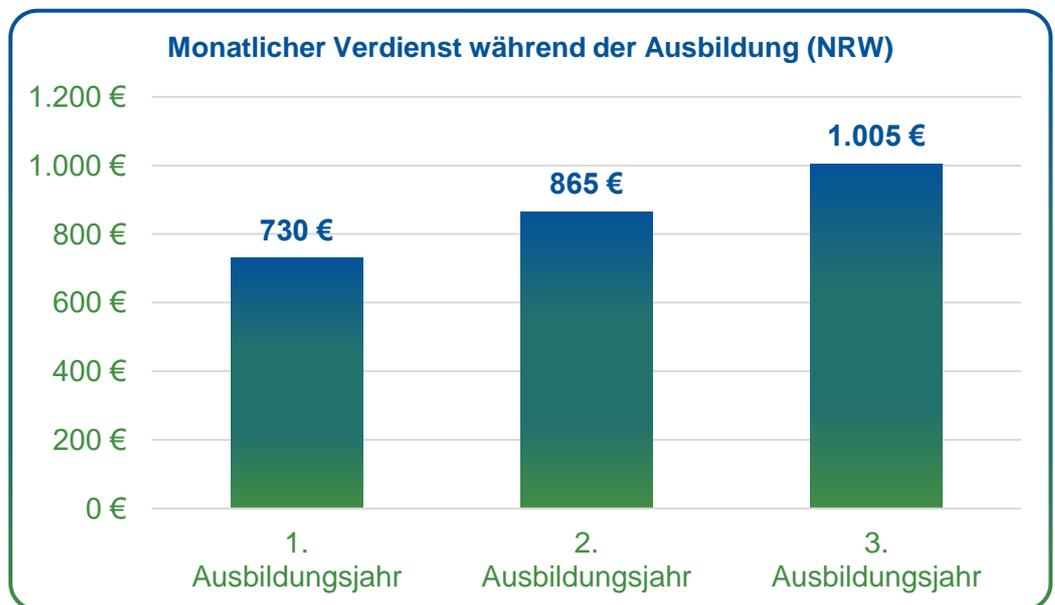
Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss** ein.

Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre

Was verdiene ich in der Ausbildung?



Quelle: www.berufenet.arbeitsagentur.de (Eigene Darstellung)

Info:

Mit der Novellierung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) erhalten Auszubildende seit dem 01.01.2020 eine Mindestvergütung während der Ausbildung. Diese wird bis zum Jahr 2024 schrittweise erhöht. Bestehen für den Arbeitgeber Tarifverträge, so haben diese Vorrang vor der Mindestvergütung. In den meisten Branchen bestehen Tarifverträge, in denen die Ausbildungsvergütung über der Mindestausbildungsvergütung liegt.

Gebäudereiniger*innen



Wo werden Gebäudereiniger*innen ausgebildet und beschäftigt?

- Bei Gebäudereinigungsunternehmen,
- bei Dienstleistern für die Reinigung von Verkehrsmitteln,
- in Betrieben der Immobilienwirtschaft (z. B. Facility-Management, Hausmeisterdienste),
- in Betrieben für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung



Wie sieht mein Arbeitstag in der Ausbildung aus?

- www.handwerk.de (Link: Film zum Beruf)
- www.berufe.tv (Link: Film zum Beruf)



Welche Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten habe ich nach der Ausbildung?

Als "klassische" Fortbildungsmöglichkeiten im Anschluss an die Ausbildung stehen Gebäudereiniger*innen folgende Alternativen zur Verfügung:

- Weiterbildungsangebote: www.hbz-bildung.de
- Meisterbrief
- Bachelor Studiengang Lebensmittel, Ernährung, Hygiene (LEH)
- Facility Management Bachelor
- Master Facility Design und Management
- Weiterbildendes Studium General Service Manager/-in (staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM))

Alternativ und ergänzend zur Weiterbildung besteht im Gebäudereiniger-Handwerk eine große Anzahl von Fortbildungsmöglichkeiten, etwa im Bereich:

- Desinfektion
- Schädlingsbekämpfung
- Objektleiter

Gebäudereiniger*innen

Kann ich während der Ausbildung ins Ausland?

Die Kontaktstelle Ausland der Handwerkskammer Münster informiert über internationale Austauschprogramme für Lehrlinge und Fördermöglichkeiten. Weitere Infos hierzu findest du [hier](#).

Wo finde ich weitere Infos zum Ausbildungsberuf?

- www.reinindiezukunft.de (Weitere Infos zum Ausbildungsberuf)
- www.reinindiezukunft.de/infos-zur-ausbildung/ (Weitere Infos zu Ausbildung)
- www.die-gebaeuedienstleister.de
- www.handfest-online.de
- www.hwk-muenster.de (Weitere Infos zur Ausbildung im Handwerk)
- www.berufenet.arbeitsagentur.de (Kurzbeschreibung des Berufs)
- www.planet-beruf.de

Wo finde ich freie Ausbildungsplätze?

- www.hwk-muenster.de/lehrstellenboerse
- www.lehrstellen-radar.de (Lehrstellen im Handwerk)
- www.jobboerse.arbeitsagentur.de
- [AzubiWelt - Ausbildungsplatzsuche per App](#)

Noch Beratungsbedarf?

Die **Berufsberatung** der Arbeitsagentur Recklinghausen ist telefonisch unter **02361/402021** (Mo-Do von 9-15 Uhr und Fr von 9-12 Uhr) sowie per E-Mail an: Recklinghausen.Berufsberatung@arbeitsagentur.de erreichbar.

Die vorstehenden Informationen wurden in Zusammenarbeit mit Kammern, Berufsverbänden sowie auf Grundlage von „BERUFENET – Berufsinformation einfach finden“ der Bundesagentur für Arbeit erstellt.

Layout und Gestaltung: 8 Ideen GbR

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

